

Eingangsdatum (Stempel)		 <b>LANDKREIS HAVELLAND</b> Der Landrat	
<b>B 2</b>	<b>Leistungen für Bildung und Teilhabe eintägige Ausflüge/mehrtägige Fahrten der Schule/ der Kindertageseinrichtung/Hort</b>		
Diese Teilnahmebestätigung bitte ausfüllen, vom Leistungsanbieter (Schule, Hort, Kita u. andere) unterschreiben und abstempeln lassen			
<b>Aktenzeichen/BG-Nr.</b> <small>(falls vorhanden)</small>			
<b>1. Daten der Anspruchsberechtigten (bzw. gesetzliche/-r Vertreter/-in des Kindes/Jugendlichen)</b>			
Familiennamen, Vorname			
Geburtsdatum			
Wohnanschrift			
<b>2. Daten des Kindes/Jugendlichen – Für wen werden die Leistungen bewilligt:</b>			
Familiennamen, Vorname			
Geburtsdatum			
<b>3. Angaben zum Ausflug/Fahrt</b>			
<input type="checkbox"/> eintägiger Ausflug		<input type="checkbox"/> mehrtägige Fahrt	
<input type="checkbox"/> Hortfahrt			
von: (Datum)		bis	
nach: (Zielort)			
Es entstehen hierbei folgende Kosten für das Kind bzw. für die Schülerin/den Schüler (einzelne Bestandteile bitte aufschlüsseln):			
1. Fahrkosten	_____	€	
2. Übernachtungskosten	_____	€	
3. Verpflegungskosten	_____	€	
4. Eintrittsgelder	_____	€	
5. Taschengeld	_____	€	
6. Sonstiges	_____	€	
7. <b>Gesamtbetrag</b>	_____	€	
<input type="checkbox"/> es handelt sich um eine mehrtägige Klassen-/Hortfahrt nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes Brandenburg/Berlin <input type="checkbox"/> Eine Finanzierung über den Schul- bzw. Klassenfond ist nicht möglich. <input type="checkbox"/> Eine Finanzierung durch Dritte (Zuschüsse von Einrichtungen, Firmen usw.) ist nicht möglich. <input type="checkbox"/> Es erfolgen für jedes Kind/Schülerin/Schüler Zuschüsse über den Schul- bzw. Klassenfond			
von Dritten		in Höhe von _____ €/pro Kind/Schülerin/Schüler	
<b>4. Überweisungsempfänger Klassenkonto/Schulkonto/Konto Förderverein</b>			
Kontoinhaber			
IBAN			
BIC			
Fälligkeit zum Gesamtbetrag	Anzahlung in Höhe von _____ €	Fälligkeit:	Restzahlung in Höhe von _____ €
Verwendungszweck			

In den Fällen, in denen aufgrund der Direktzahlung an den jeweiligen Leistungsanbieter der Sozialleistungsbezug zwangsläufig offenbart wird, ermächtige ich die Bewilligungsbehörde zum Zweck der Verfahrensbeschleunigung, benötigte Informationen und Unterlagen (z. B. Bankverbindung und Verwendungszweck) direkt beim jeweiligen Leistungsanbieter (z. B. Schule, Kindertageseinrichtung, Sportverein) zu erfragen.

In den Fällen, in denen aufgrund der Direktzahlung an den jeweiligen Leistungsanbieter der Sozialleistungsbezug zwangsläufig offenbart wird, bringe ich benötigte Informationen und Unterlagen (z. B. Bankverbindung und Verwendungszweck) des jeweiligen Leistungsanbieters (z. B. Schule, Kindertageseinrichtung, Sportverein) selbst bei. Mir ist bewusst, dass es anderenfalls zu Verzögerungen der Bearbeitung führt.

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhoben. Datenschutzrechtliche Hinweise erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Jobcenter sowie ergänzend im Internet.

Personen, die Leistungen Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen oder erhalten, sind mitwirkungspflichtig: Das bedeutet, alle Angaben müssen richtig und vollständig sein und Änderungen, die nach der Antragstellung eintreten und sich auf die Leistungen auswirken können (z. B. Arbeitsaufnahme, Umzug), sind dem zuständigen Jobcenter unverzüglich mitzuteilen. Die Mitwirkungspflichten sind von allen Mitgliedern einer Bedarfsgemeinschaft zu beachten.

Bei Verstoß gegen diese Mitwirkungspflichten werden in aller Regel von allen leistungsberechtigten Personen einer Bedarfsgemeinschaft zu viel gezahlte Leistungen zurückgefordert. Sofern zu Ihrer Bedarfsgemeinschaft noch weitere Personen gehören, sollten Sie als Vertreterin/Vertreter beim Ausfüllen der Formulare und Anlagen alle Mitglieder einbeziehen und die wesentlichen sowie die sie betreffenden Angaben mit ihnen abstimmen. Stellen Sie zudem bitte sicher, dass alle Mitglieder alle notwendigen Informationen (z. B. Bescheide) erhalten.

Ein Verstoß kann zusätzlich zu einem Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren gegen die Person führen, die die oben genannten Pflichten missachtet hat. Sofern die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf der Einwilligung der betroffenen Person beruht, hat sie das Recht, diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die betroffene Person wird mit der Einwilligung über das Widerrufsrecht und die Art und Weise, wie dieser erfolgen kann, informiert.

Ich versichere, dass meine Angaben im vorliegenden Formular sowie in den dazugehörigen Anlagen richtig und vollständig sind. Eine Kopie des aktuellen Sozialleistungsbescheides, die für die jeweilige Leistungsart benötigten Anlagen sowie die in diesen Anlagen genannten weiteren Unterlagen und Nachweise sind anliegend beigelegt. Mir ist bekannt, dass ich gemäß § 60 Abs. 1 SGB I verpflichtet bin, Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen (z. B. im Rahmen des vorliegenden Formulars oder der dazugehörigen Anlagen) abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen.

**Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der oben stehenden Angaben bestätigt.**

Datum:

Stempel und Unterschrift der Einrichtung:

Unterschrift Erziehungsberechtigter: